

Der Präsi meint...



Als ich meinen Vorgänger fragte, was denn alles auf mich zukommt, sagte er: Ein paar Sitzungen, eine DV und vielleicht mal nach Biel. Heute, nach fünf Jahren, stelle ich fest, dass

doch einiges mehr dazu gekommen ist.

Der Jahresablauf sieht etwa so aus:

Ab November bis März sind die Termine reserviert für Swiss Tennis (Delegiertenversammlung und PKON), Sponsoren, Vorstand GR Tennis (mit Jahresabschluss und Vorbereitung DV) aber auch mal eine Anfrage für einen Termin aus den Clubs oder Centern. April und Juni ist die Zeit von Jubiläen. Im Mai die eigene DV und unterwegs für den Bündner Verband für Sport. Im August und September finden die jeweiligen Bündnermeisterschaften statt. Der Vorstand trifft sich je nach

Geschäftsgang zu 4-6 Sitzungen.

Meine Aufgaben lassen sich in verschiedene Kategorien unterteilen:

Der erste Bereich ist unser Regionalverband mit seiner Organisation und Struktur. Ein nicht zu unterschätzender Teil sind die Reglemente und Konzepte (Sponsoring, Jugendförderung) welche jedes Jahr aufgrund der Erfahrungen und Inputs aktualisiert werden müssen. Projekte zur Geldbeschaffung wie die Nachwuchsförderung in Graubünden sind ebenfalls sehr zeitintensiv. Die Suche nach einem kantonalen Leistungszentrum (KASAK) ist zwar spannend, aber eine schnelle Lösung ist (leider) nicht in Sicht und erweist sich deshalb langwieriger als angenommen. Natürlich bin ich auch oft Anlaufstelle der einzelnen Clubs und deren Mandatsträger.

Die weiteren Bereiche erläutere ich euch gerne im nächsten Newsletter!

Jakub Paul gewinnt Bronzemedaille!

In dieser Ausgabe:

Der Präsi meint	1
Junioren-SM	1
50+ Workshop	2
Dies und Das	3
Vorstand	4
Sponsoren	4

Insgesamt nahmen 160 Juniorinnen und Junioren in den Kategorien U12 bis U18 aus der ganzen Schweiz an den nationalen Titelkämpfen im Januar in Luzern teil. Neben Jakob Paul vom TC Chur waren mit Mirjam Gämperli, Fabio Santarossa, Lukas Waltert und Simona Waltert (alle TC Klosters) vier weitere Juniorinnen und Junioren aus Graubünden am Start.

Lukas Waltert erreichte nach einem Sieg gegen Nico Borter (R2) die 1/4-Finals, wo er dann deutlich dem späteren Sieger Adi Bodmer unterlag. Jakob Paul nutzte als Nummer 3 gesetzt seine gute Auslosung und gewann die ersten beiden Matches gegen R5-Spieler souverän. Auch im Halbfinale hatte er seine

Chancen, musste sich dann aber dem späteren Sieger geschlagen geben.



Mit diesem 3. Platz gewann Jakob seine erste Medaille an den Schweizer Juniorenmeisterschaften gewonnen. Graubünden Tennis gratuliert Jakob recht herzlich zu diesem Erfolg und wünscht ihm weitere gute Resultate!

Workshop 50+

Zum dritten Mal organisierte GR Tennis einen Workshop. Diesmal zum Thema 50+ im Sportcenter Fünf Dörfer in Untervaz. Dass dieses Segment nicht nur regional interessant und attraktiv ist, sondern in der gesamten Schweiz aktuell und wichtig ist, zeigte die Tatsache, dass Swiss Tennis dieses Thema mit Hochdruck puscht.



Wir durften auf eine hochkarätig besetzte Referentenliste mit **Marcel Weidmann** (Projektleiter Swiss Tennis), **Böbe Graf** (ein Mitinitiant der Bewegung 50+) und **Othmar Speck** (zuständiger für 50+ in der Ostschweiz) zählen.

Dass gerade nur 10 Clubs mit 20 Vertretern anwesend waren – bei sieben Entschuldigungen – gibt Anlass zu folgenden Vermutungen:

- Tennis ist im Kanton eine Sommersportart.
- Die abwesenden Clubs sind mit ihren Mitgliederzahlen sehr zufrieden.
- Sie haben die Lösung für das stärkste Segment im Tennis (50+) gefunden und umsetzen können.



Sicher gibt es weitere Gründe, die aufgeführt werden könnten. Noch mehr Gründe gibt es jedoch, an einem solchen Workshop dabei zu sein:

- Gedanken und Ideen kennen lernen, warum das Alterssegment 50+ so wichtig ist
- Ziel, Grundlagen und Unterstützung erkennen

- und für den eigenen Club umsetzen können
- Infos aus erster Hand von Swiss Tennis und Initianten
- Kompetente Ausführungen und die Möglichkeit, auf offene Fragen gleich eine Antwort zu erhalten
- Wissensvorsprung und dadurch ein attraktiveres Jahresprogramm für die Clubmitglieder
- Neue Wege aufgezeichnet bekommen, um Neueintritte zu generieren
- Und zu guter Letzt, der immer so wichtige Dialog und Erfahrungsaustausch der Clubverantwortlichen



Ich will und kann die Abwesenden nicht an den Pranger stellen, denn schlussendlich ist jeder Club für sich selber verantwortlich. Wir werden jedoch nicht müde, solche tolle Veranstaltungen durchzuführen.

Es haben alle ähnliche Anforderungen und Aufgaben in ihren Clubs zu lösen. Gemeinsam kann man Erfahrungen und Ideen austauschen und auch weiterentwickeln.

Zum Schluss möchte ich den Referenten Marcel Weidmann, Böbe Graf und Othmar Speck sowie unserer Marianne für Ihre Arbeit danken. Auch möchte ich allen Anwesenden für die Teilnahme, das Mitmachen und den interessanten Gedankenaustausch danken.

Der nächste Workshop findet am 2. April 2011 statt. Mehr Informationen zu Themen und Ablauf folgen in Kürze.

Mark Kämpf, Ressort Breitensport

Dies und das....



SWISS OPEN GSTAAD

FOR STOP "RARE"

Swiss Open Gstaad: Der Vorverkauf ist eröffnet!

Das Swiss Open in Gstaad, unter dem Motto „TODAY'S CHAMPIONS MEET STARS OF TOMORROW“, findet vom 23. bis 30. Juli 2011 mitten im Herzen von Gstaad statt. Ab sofort können Tickets online oder per Telefon bestellt werden. Neben den gewohnten 1. und 2. Kategorie-Tickets gibt es am Gstaader-Bijoux-Turnier neu die Premium-Sitzplätze auf der gedeckten Tribüne zu ergattern. Diese Plätze befinden sich an bester Lage unter dem Schatten spendenden Dach und sind limitiert erhältlich. Profitieren Sie neu bereits ab 10 Personen von einem Gruppenrabatt! Weitere Informationen finden Sie unter www.swissopengstaad.ch

Ticketbestellungen sind möglich über das Call Center: +41 (0)33 748 81 82 sowie über Ticketcorner.

Alpine Tennis Academy expandiert

Die vor etwas mehr als einem Jahr gegründete Alpine Tennis Academy, welche sich auch für das Kadertraining von Graubünden verantwortlich zeigt, wird ab 1. Mai das Tenniscenter Bad Ragaz für fünf Jahre pachten. Dadurch werden sicher mehr der dringend nötigen Plätze für die Wintertrainings zur Verfügung stehen.

TC Arosa wird 90 Jahre alt...

Am 29. April 1921 findet im Kursaal Arosa die Gründungsversammlung des Tennisclubs statt.



Arosa L. T. C. — Quelques joueurs et membres du club.

Somit ist der TC Arosa einer der ältesten Clubs in Graubünden und gehört natürlich auch zu den Gründungsvereinen des Bündner Tennisverbandes.

...und der TC Chur wird 80 Jahre alt!

10 Jahre später, am 31. Oktober 1931 wurde auch in der Hauptstadt ein Tennisclub gegründet. Den sportlichen Höhepunkt erreichte der TC Chur 1972, als das Herrenteam Schweizermeister im Interclub wurde. Als Teil des Jubiläumsjahres finden dieses Jahr die Kantonalen Junioren- und Seniorenmeisterschaften in Chur statt.



Traurig und bestürzt musste die Bündner Tennisgemeinde am 9. Januar 2011 von Patrizia Hawelski abschied nehmen. Völlig unerwartet und viel zu früh erlag Patrizia am 2. Januar einem plötzlichen Herzstillstand.

Patrizia hat vor allem in der Surselva mit ihrem Engagement, sei es als Trainerin auf dem Platz, als J+S-Coach für die Clubs oder als Interclubspielerin, viel zu einer guten Tennisentwicklung beigetragen.

Wir behalten Patrizia als grosses Vorbild für jung und alt in Erinnerung.

Der Vorstand



Präsident

Waldemar Jakob
Montalinstrasse 23, 7012 Felsberg
praesident@grtennis.ch



Interclubwesen

Christel Forrer
Via Crusch 16, 7013 Domat/Ems
interclub@grtennis.ch



Vizepräsident & Junioren

Hans Markutt
Bündiweg 6, 7250 Klosters
ausbildung@grtennis.ch



Information & Webmaster

Urs Odermatt
Stückliweg 3B, 7206 Igis
information@grtennis.ch



Senioren 50+

Marianne Tamagni
Casa Valentina, 7160 Brigels
aktuarin@grtennis.ch



Turnierwesen

Peter Welz
Promenade 143, 7260 Davos Dorf
turnierwesen@grtennis.ch



Breitensport

Marc Kämpf
Anemonenweg 5, 7270 Davos Platz
breitensport@grtennis.ch

www.grtennis.ch

Speichere diese Adresse unter deinen Favori-
ten ab und informiere dich immer wieder über
aktuelle Neuigkeiten rund um den Bündner
Tennisport.

Unsere Sponsoren

(in jedem Newsletter stellen wir einen unserer Sponsoren vor)



Mit Universalsport Chur konnten wir vor kurzem einen neuen Ausrüster und Sponsor finden. Neben einem Geldbetrag wird Universalsport auch die Juniorenkader und deren Coaches mit einem Trainingsanzug einkleiden.

Das Hauptgeschäft im Cityshop in Chur verfügt über ein grosses Sortiment an Tennisartikeln. Es werden dort auch eine grosse Serie an Testrackets zur Verfügung gestellt.

Ein Besuch bei unserem Sponsor lohnt sich also auf jeden Fall.